





















Petition an den Bayerischen Landtag gemäß Art. 115 BV

Keine Autorallye im Erholungsgebiet Bayerwald

Sehr geehrte Frau Landtagspräsidentin Ilse Aigner, MdL

bitte leiten Sie diese Petition an die zuständigen Gremien des Bayerischen Landtags weiter. Die unterzeichnenden Bürgerinnen und Bürger ersuchen den Bayerischen Landtag, folgenden Beschluss zu fassen:

Der zuständige Ausschuss des Bayerischen Landtages appelliert an die Staatsregierung, die Bezirksregierung von Niederbayern aufzufordern, ihren Ermessensspielraum zu auszuschöpfen, die jährlich stattfindenden Autorallyes in den Landkreisen Passau und Freyung-Grafenau ab 2026 nicht mehr zu genehmigen.

Hintergrund zur Rallye

Die im letzten Herbst in Passau und im Bayerischen Wald veranstalteten Rallye-WM-Läufe haben uns veranlasst, derartige Motorsport-"Events" zu hinterfragen. Sie sind Ausdruck einer – leider! – immer noch weitverbreiteten Haltung, wonach ein "Weiter so" propagiert wird. Sich mehrende Umwelt- Krisen werden beiseite geschoben und die Warnungen der Wissenschaft als "Fake News" abgetan. Die bereits heute spürbaren, verheerenden Folgen des Klimawandels erfordern sofortige konkrete Schritte, unter anderem einen Verzicht auf derartige schädigende Spektakel, nicht nur zur Rettung des globalen Klimas, sondern auch zum Schutz unserer Heimat und der Menschen und Tiere, die hier leben.

Warum wir die Rallye konkret ablehnen

Belastung durch Lärm und Abgase: Für die Anwohnerinnen und Anwohner der Strecke entsteht sehr hohe Belastung durch enormen Lärm, Feinstaub und weitere gesundheits- und klimaschädliche Emissionen. Betroffen sind hier nicht nur die Anwohnerinnen und Anwohner direkt an der Rallye-Strecke, sondern auch viele bayerische und österreichische Ortschaften an der Strecke nach Kapfham im Rottal, wo die Rallye-Zentrale stationiert ist, sowie die Stadt Passau, wo 2024 die Siegerehrung am Rathausplatz stattfindet. Die tausenden, mit dem PKW anreisenden Zuschauerinnen und Zuschauer sorgen für zusätzliche Belastung in der gesamten Region.

Verkehrschaos in der Region: Wie wir aus dem vergangenen Jahr wissen, hat die Rallye zu einem goßräumigen Verkehrschaos in der Region geführt. Die Rallye und der damit verbundene Freizeitverkehr hatte sehr negative Auswirkungen für die öffentlichen Verkehrswege. Die Folge waren enorme Staus, Beeinträchtigung von Rettungswegen und Straßensperrungen unter anderem in Passau und Umgebung. Durch die neue Streckenführung und den Standort der Rallye-Zentrale in Kapfham wird mit zusätzlichem Verkehr gerechnet, auch auf österreichischer Seite.

Kosten für die Allgemeinheit: Nicht nur die verlorene Zeit durch Staus und die Emissionen müssen von der Allgemeinheit geschultert werden. Die Kosten für Straßensperrungen, Polizeieinsätze, Feuerwehren und andere Rettungskräfte, die nötig sind, um ein solches Event auf öffentlichen Straßen durchführen zu können, werden auch aus Steuergeldern finanziert. Wie nun bei vielen Sportevents deutlich wurde, lohnen sie sich für ausrichtende Städte und Regionen finanziell nicht (siehe EM 2024 in Deutschland).

Hillbilly-Image für die Region: Wir denken, dass ein sanfter, nachhaltiger Tourismus wichtiger ist für unsere Heimat als Strohfeuer-Events. Dieses Event passt nicht zum jahrelang gepflegten Image unserer Natur- und Kulturregion Bayerischer Wald/Donauregion. Eine solche Rallye im Natur- und Naherholungsgebiet trägt nicht zur Attraktivitätssteigerung bei für Touristen und Naherholende, die die Ruhe, Natur und die gute schätzen. Eine solche Rallye ist nicht zeitgemäß und kann dem Image der Region eher schädigen, als ihm nutzen.

Symbolischer Charakter einer Verbrenner-Rallye: Autorennen auf öffentlichen Straßen animieren zum Nachahmen und führen zu Raserei und Rennen auf öffentlichen Straßen. Durch die Rennen und Nachahmer kommt es zu völlig unnötigen Gefährdungen von Menschen, Tieren, der Natur und Privateigentum. Wir sind der Meinung, dass eine solche Rallye im Jahr 2025 nicht mehr zeitgemäß ist, und falsche Signale setzt in Hinblick auf die Umwelt und das Verkehrswesen. Der Schutz des Klimas und die Erhaltung der Artenvielfalt hat Priorität vor Spaß-Veranstaltungen für wenige Leute.

Bitte unterstützen Sie die Petition mit Ihrer Unterschrift. Bitte leiten Sie die Petition an möglichst viele Personen im Freundes-, Familien- und Kollegenkreis weiter.



Keine Autorallye im Erholungsgebiet Bayerwald

Kei	ne Autorallye im Erholungsgebi	et Bayerwald			
	Vorname, Familienname	Straße, Hausnummer		Vorname, Familienname	Straße, Hausnummer
1		×	2		×
1	PLZ, Wohnort	Datum, Unterschrift		PLZ, Wohnort	Datum, Unterschrift
	E-Mail-Adresse			E-Mail-Adresse	
	Vorname, Familienname	Straße, Hausnummer		Vorname, Familienname	Straße, Hausnummer
	vomame, rammenname	X		vomanie, ranilienname	
3	PLZ, Wohnort	Datum, Unterschrift	4	PLZ, Wohnort	X Datum, Unterschrift
	E-Mail-Adresse			E-Mail-Adresse	
	Vorname, Familienname	Straße, Hausnummer		Vorname, Familienname	Straße, Hausnummer
5		×	6		X
	PLZ, Wohnort	Datum, Unterschrift		PLZ, Wohnort	Datum, Unterschrift
	E-Mail-Adresse			E-Mail-Adresse	
	Vorname, Familienname	Straße, Hausnummer		Vorname, Familienname	Straße, Hausnummer
7		×	8		×
'	PLZ, Wohnort	Datum, Unterschrift		PLZ, Wohnort	Datum, Unterschrift
	E-Mail-Adresse			E-Mail-Adresse	
	Vorname, Familienname	Straße, Hausnummer		Vorname, Familienname	Straße, Hausnummer
9		×	10		×
	PLZ, Wohnort	Datum, Unterschrift	10	PLZ, Wohnort	Datum, Unterschrift

E-Mail-Adresse



E-Mail-Adresse

Datenschutzerklärung

Dieser Unterschriftenbogen wird auf www.openpetition.de als Bild hochgeladen. Von Ihren Daten werden Postleitzahl und Ort gespeichert, damit Ihre Unterschrift gezählt werden kann. Wenn Sie per E-Mail informiert bleiben möchten, willigen Sie in die Speicherung Ihrer E-Mail-Adresse ein. Dieser Einwilligung können Sie jederzeit widersprechen.

Hinwai

Eintragung nur persönlich und handschriftlich. Nur einmal (entweder online oder handschriftlich) unterschreiben. Diese Liste bitte bis zum 05.11.2024postalisch an: Passauer Klimabündnis, Alte Rieser Straße 19, 94034 Passau oder eingescannt/fotografiert per Email an petition-bayerwald@posteo.de

openPetition